

**Landratsamt Miesbach
Fachbereich Gesundheit, Betreuung und Senioren**



Liebe Eltern,

Kopfläuse haben nichts mit persönlicher Sauberkeit zu tun. Immer wieder kommen sie dort vor, wo Kinder ihre Köpfe zusammenstecken.

In der **Klasse/Gruppe Ihres Kindes** sind nun **Kopfläuse** aufgetreten.

Damit die unerwünschten Mitbewohner **rasch wieder verschwinden**, ist Ihre Mithilfe erforderlich.

Bitte untersuchen Sie die Haare Ihres Kindes gründlich auf Kopfläuse bzw. deren Vorstufen (Eier/Nissen). Feuchten Sie das Haar mit Wasser und normaler Haarspülung an und scheideln Sie es bei gutem Licht in Zentimeterabständen systematisch zu Strähnen ab, die Sie mit einem Kamm durchkämmen. Der hierbei verwandte Kamm sollte möglichst eng stehende Zinken aufweisen (Abstand der Zinken <0,2 mm). Ideal ist ein Nissenkamm, wie er in Apotheken erhältlich ist. Wenn Sie dabei lebende Läuse (ca. 3 mm groß und flink) und/oder Eier (1-2 mm groß, nicht am Haar verschiebbar) finden, **haben** Sie bei Ihrem Kind einen **Kopflausbefall festgestellt**.

Wenn **kein Kopflausbefall** vorliegt, geben Sie bitte den folgenden Abschnitt Ihrem Kind unterschrieben in die Schule mit.

.....

Name des Kindes

den Kopf meines Kindes habe ich am wie oben beschrieben
untersucht und keine Läuse oder Nissen gefunden

Datum

Unterschrift Erziehungsberechtigte/r

Sollten Sie jedoch bei Ihrem Kind einen **Kopflausbefall festgestellt** haben, folgen Sie bitte unserer **Schritt für Schritt-Anleitung**, damit die Kopfläuse Ihr Kind, Sie und uns nicht weiter jucken 😊!

1. Bitte melden Sie den Kopflausbefall entsprechend der bestehenden gesetzlichen Vorgaben an die Schule/den Kindergarten
2. Ihr Kind darf die Schule/den Kindergarten **nach Erstbehandlung** mit einer der folgenden Substanzen bzw. Mittel **entsprechend Gebrauchsanweisung (!)** sofort wieder besuchen: **Dimeticon** (z.B. Nyda-L oder EtoPril), **Mosquito**, **Permethrin** (z.B. Infectopedicul), **Pyrethrum** (z.B. Goldgeist forte), **Allethrin** (z.B. Jacutin N). Diese Mittel erhalten Sie auch ohne Rezept in der Apotheke. Bei Kindern unter 12 Jahren werden die Kosten von der Krankenkasse übernommen, wenn Sie ein Rezept vorlegen (Ausnahme: nicht bei Mosquito).
3. Bitte trennen Sie die beiliegende **Bestätigung** über die Erstbehandlung ab und geben Sie diese unterschrieben Ihrem Kind mit in die Schule/den Kindergarten.
4. Bitte untersuchen Sie die Köpfe **aller Familienmitglieder** auf Kopfläuse und führen Sie, falls erforderlich, auch dort eine Behandlung durch.

Wichtig:

5. Bitte führen Sie bei Ihrem Kind, entsprechend der Gebrauchsanweisung des jeweiligen Mittels, die **Zweitbehandlung am 9. oder 10. Tag nach der Erstbehandlung** durch.
6. Bitte geben Sie Ihrem Kind die beiliegende Bestätigung über die Zweitbehandlung unterschrieben mit in die Schule/den Kindergarten.

Für Ihre Mitarbeit danken wir Ihnen ganz herzlich!

Ihr

Fachbereich Gesundheit im Landratsamt Miesbach